

LAG-Bewertungsverfahren	
Lokale Aktionsgruppe:	Chiemgauer Alpen
Projekttitel:	„Bayerische Brauerei- und Wirtshauskultur“ 400 Jahre Kultur-Geschichte in der Altstadt Traunstein
Antragsteller (ANSt) Trägerschaft: (Antragsteller= Betreiber)	Hofbräuhaus Traunstein Josef Sailer KG Hofgasse 6 D-83278 Traunstein

Bewertung nach dem Kriterienkatalog der Region:

	Prüfung:		Erfüllungs- Grad	Punkte- Wertung
1.	Nachhaltigkeits-Check		18	8
2.	Programm-Check		16	7
3.	Prozess-Check		33	15
	Erreichte Punktwertung ohne Zusatzwertung		67	30
4.	Zusatzwertung		11	5
	Erreichte Punktwertung mit Zusatzwertung		78	35

Das Projekt ist zur Förderung mit <u>einfacher</u> Zuwendung freigegeben	<input type="checkbox"/>
Das Projekt ist zur Förderung mit <u>höherer</u> Zuwendung freigegeben	<input type="checkbox"/>

Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie:	
Hauptsächlicher Beitrag zum Erreichen der LES-Ziele	
EZ.: 3.	„Erhaltung der regionalen Identität und Sicherung des gesellschaftlichen Miteinanders für eine gemeinsame Zukunft“
HZ.: 3.2	„Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders“

Messbarkeit:			
Kr.*	Indikatoren	Wertung	Zeitraum
QK	Entwicklung und Umsetzung innovativer Ansätze nach Maßnahmenkatalog	1	bis 2020
QK	Anzahl über das Vorhaben erreichten Vereine, Verbände und Schulen	1	bis 2020

Zusätzlicher Beitrag zum Erreichen der LES-Ziele	Qualität	Wert	Zeit
EZ.: 3.	„Erhaltung der regionalen Identität und Sicherung des gesellschaftlichen Miteinanders für eine gemeinsame Zukunft“		
HZ.: 3.3	„Sicherung der Daseinsvorsorge in Zeiten des demographischen Wandels“		
EZ.: 5.	„Attraktivitätssteigerung durch Entwicklung nachhaltiger Tourismus- und Naherholungsstrukturen zur Sicherung und Stärkung als führende Tourismus-Destination in den		
HZ.: 5.1	„Steigerung der Regionalen Wertschöpfung“		
HZ.: 5.2	„Verbesserung der lokalen Arbeitsbedingungen für Unternehmen und Private“		

1. Nachhaltigkeits-Check				
1.	Die Maßnahme ist wirtschaftlich	Wertung		
	sinnvoll und ergiebig Mindestpunktzahl 1!!!	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Führt indirekt zu einer Wertschöpfung		1	0
•	Führt direkt zu einer Wertschöpfung		2	0
•	Führt direkt zu einer Wertschöpfung und induziert deutlichen Mehrwert	1	3	3
<p>B: Als einzige Brauerei der „Bierstadt Traunstein“ verfügt das Hofbräuhaus über ein Brauerei-Museum mit ansprechenden historisch wertvollen Exponaten und Erfahrungen in der Brauereiführung. Durch die Ausarbeitung und deutliche Weiterentwicklung des Bestehendem zu einem attraktiven Angebot wird ein wertvoller Beitrag für die ganze Region zum Verständnis des besonderen Kulturgutes „Bier-braukunst“ erwartet. Alle Maßnahmen werden in und auf dem Brauereigelände des traditionell betriebenen Unternehmens realisiert und Teil der gesamten Brauereianlage und Ortsteil der Altstadt. Darüber hinaus wird die Brauereiführung mit Museum bedeutender Teil des Unternehmens und künftigen Außendarstellung werden, durch den Betrieb betrieben und in seiner Ausarbeitung fortwährend gepflegt und unterhalten.</p>				
2.	Beitrag zum Umweltschutz	Wertung		
	Mindestpunktzahl 1 !!!	Wertung	Wertung	Punkte
•	neutraler Beitrag		1	0
•	indirekter positiver Beitrag	1	2	2
•	direkter positiver Beitrag		3	0
<p>B: Die Maßnahmen der Brauereiführung stellen einen engen Bezug zu allen notwendigen Rohstoffen, deren nachhaltiger Produktion sowie auch Natürlichkeit her. Durch eine intensive Aufarbeitung von Natürlichkeit der Rohstoffe und höchsten Qualitätsansprüchen wird ein enger Zusammenhang von Brauereihandwerk, schmackhaftem Bier sowie intakter Umwelt mit deutlich positivem Beitrag zur Steigerung der Umweltbelange hergestellt. Alle Rohstoffe bezieht das Hofbräuhaus Traunstein ausschließlich aus Bayern von Familienbetrieben, zu denen oftmals bereits eine langjährige Verbindung besteht.</p>				
3.	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels Anpassung an seine Auswirkungen	Wertung		
	Mindestpunktzahl 1 !!!	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	neutraler Beitrag	1	1	1
•	indirekter positiver Beitrag		2	0
•	direkter positiver Beitrag		3	0
<p>B: Das Projekt erbringt keinen positiven, aber auch keinen negativen Beitrag.</p>				
4.	Bezug zum Thema „Demographie“	Wertung		
	Mindestpunktzahl 1 !!!	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	neutraler Beitrag		1	0
•	indirekter positiver Beitrag	1	2	2
•	direkter positiver Beitrag		3	0
<p>B: Aufgrund der Nähe zu allen Produktionsanlagen und dem traditionellen Gebäude, kann die Brauereiführung nicht barrierefrei gestaltet werden. Dennoch ist man bemüht, die Führung und das Erlebnis für alle verschiedenen Zielgruppen entsprechend zu gestalten. So werden gezielt Gruppen- und Schülergruppen-Angebote thematisch ausgearbeitet und Angeboten. Darüber hinaus soll entsprechend der zunehmend weiblichen Besucherzahl, sanitäre Anlagen entsprechend nachgerüstet werden. Das Brauereihandwerk ist ein bayerisches Kulturgut. Die Maßnahme führt zu einer Dokumentation des Entwicklungsprozesses sowie der Erhaltung und Förderung des Verständnisses um das Produkt „Bier“. Als ein weiterer Bestandteil des lokalen touristischen Angebotes oder als eine willkommene Ergänzung eines Heimatspazierganges führt das Projekt zur Steigerung der regionalen weichen Standortfaktoren und steigert die Attraktion des Ortes/ Leben in den Alpen.</p>				
Bewertung		Min	4	8
		Max	12	
			%	18

2. Programm-Check			
1. Innovativer Ansatz des Projekts	Wertung		
	Einschätzung	Wertung	Punkte
• lokal innovativer Ansatz		1	0
• regional innovativer Ansatz	1	2	2
• überregional innovativer Ansatz		3	0
<p>B: Im Zuge der Überarbeitung der Brauereiführung und Umsetzung der geplanten Maßnahmen soll erstmalig ein enger Bezug zwischen intakter Natur und dem Brauereihandwerk unternommen werden. Deutlicher als bisher, möchte die Brauerei für die Stadt Traunstein, die ansässigen Brauereien sowie das Brauereihandwerk Werbung machen. Als neuartiger Aspekt soll durch Kombination von Lichttechnik, Bilder und Akustik ein immersives Gefühl beim Gast erzeugt werden.</p>			
2. Vernetzungsgrad	Wertung		
	Einschätzung	Wertung	Punkte
• <u>Geringe</u> Vernetzung zwischen Partnern/ Sektoren/ Projekten		1	0
• <u>Mittlere</u> Vernetzung zwischen Partnern/ Sektoren/ Projekten	1	2	2
• <u>Starke</u> Vernetzung zwischen Partnern/ Sektoren/ Projekten		3	0
<p>Entsprechend der engen Zusammenarbeit von Brauerei, Gastwirtschaften und gast- und landwirtschaftlichen Betrieben sowie Almgewerkschaften, besteht ein enger Bezug zur Bevölkerung und Region. Die Brauerei nimmt gerne an Umzügen von Vereinen der Region teil und steht in enger Zusammenarbeit und Verbindung zu den örtlichen Kultur-Vereinen. Aufgrund der hohen Wertschätzung des heimischen Bieres, besteht darüber hinaus ein breites Interesse in der Bevölkerung, die Geschichte der Bierbraukunst in Traunstein wie auch die Historie des Hofbräuhaus detailliert aufzubereiten.</p> <p>B: Das Hofbräuhaus ist aufgrund seiner Lage unmittelbar in der Altstadt sehr eng mit dem Stadtleben und der örtlichen Wirtschaft verbunden. Dies zeigt auch eine enge Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Landratsamt und dem lokalen Tourismus via Tourist-Information der Stadt wie auch Chiemgau Tourismus. So ist die Brauerei mit Ihrer Führung bedeutende Station der von der Stadtverwaltung organisierten Stadtführung. Schlussendlich ist das Hofbräuhaus stetig Partner oder Motor von regionalen Projekten wie bspw. die Umsetzung und Belebung der Stadt als „Bierstadt“, Gestaltung von Verkehrsinseln und Unterstützung von größeren Veranstaltungen wie bspw. der Fassdauben-WM in Ruhpolding.</p>			
3. Grad der Bürgerbeteiligung: Mindestpunktzahl 1 !!!	Wertung		
	Einschätzung	Wertung	Punkte
• nur bei Planung oder Umsetzung	1	1	1
• bei Planung und Umsetzung oder Betrieb		2	0
• bei Planung, Umsetzung und Betrieb		3	0
<p>Bei der Planung und Gestaltung der neuen Inhalte der Brauereiführung und Präsentation der Brauerei-Museum konnte die Brauerei und das Fachbüro auf die vielen Wünsche und Gedanken ehemaliger Besucher sowie Bürger Traunsteins zurückgreifen. Insofern orientierte sich die Gestaltung an dem bestehenden Bedarf regionaler Kunden und Tagesgäste.</p> <p>B: Die Zusammenarbeit und enge Bindung zu den Bürgern und Vereinen ermöglichte viele neue Gesichtspunkte und Themen, die im Zuge des Führungskonzeptes aufbereitet wurde (Fest-Umzüge, Handwerk und Alm-Landwirtschaft).</p>			
4. Bedeutung / Nutzen für das LAG-Gebiet	Wertung		
	Einschätzung	Wertung	Punkte
• nur lokale Bedeutung / Nutzen		1	0
• Bedeutung / Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	1	2	2
• überregionale Bedeutung/ Nutzen für LAG-Gebiet + Nachbarreg.		3	0
<p>Die Braukunst und das Kulturgut „Bier“ spielt für die Stadt Traunstein, den Landkreis Traunstein sowie den Chiemgau eine besonders wertvolle Rolle. Eine Dokumentation und Aufbereitung der Bierbraukunst unter der Berücksichtigung nachhaltiger Entwicklungsansätze unterstreicht die Zielsetzungen der Lokalen Entwicklungsstrategie und verfolgt mehrere Entwicklungs- wie auch Handlungs-Ziele.</p> <p>B: Die Unterstützung des Vorhabens unterstreicht die Teilnahme am Entwicklungsansatz im ländlichen Raum und Beteiligung der Stadt an der Zusammenarbeit von Gemeinden der Lokalen Aktionsgruppe in den Chiemgauer Alpen. Darüber hinaus ist die Förderung eines lokal ansässigen Akteurs richtungweisend für weitere Projektansätze.</p>			
Bewertung	Min	4	7
	Max	12	
		%	16

3. Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG				
3.1.	Beitrag zu Handlungsziel HZ 3.2 aus Entwicklungsziel EZ 3. <i>Mindestpunktzahl 1 !!!</i>	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	geringer messbarer Beitrag		1	0
•	mittlerer messbarer Beitrag		2	0
•	hoher messbarer Beitrag	1	3	3
B:	Der regionale Beitrag zur Umsetzung der LES im Entwicklungsziel „Erhaltung der regionalen Identität und Sicherung des gesellschaftlichen Miteinanders für eine gemeinsame Zukunft“ ermöglicht einen mittleren messbaren Beitrag. Qualitäts- und Quantitätskriterien des Handlungsziels „Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders“ werden erfüllt.			
Indikator:	<u>Qualitätskriterien</u> Entwicklung und Umsetzung innovativer Ansätze nach Maßnahmenkatalog			
	<u>Quantitätskriterien</u> Anzahl öffentlich wirksamer Berichterstattung			
3.2.	Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mitteln der Gesamt-Strategie.	1	6	6
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie!		Keine FÖRDERUNG	
B:	Es stehen laut Ministerium ausreichend Mittel zur Verfügung. Die LAG beschließt die Maßnahme unter Vorbehalt zur Verfügung stehender Mittel.			
3.2.	Projektentwicklung <u>dokumentiert!</u>	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	keine Projektentwicklung vorhanden		0	0
•	Schrittweise Entwicklung dokumentiert		1	0
•	Projekt aus Fachworkshop hervorgegangen und schrittweise weiterentwickelt	1	3	3
B:	Das Projekt entwickelte sich im Zuge des Jahres 2021. Mehrere Ansätze zur regionalen Entwicklung wurden in diesem Prozess inkludiert. Ein Fachplanungsbüro wurde dazugezogen, um die Inhalte und Maßnahmen entsprechend zu erarbeiten und auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt auszuarbeiten.			
3.4.	Umsetzungsstrategie <u>formuliert!</u>	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	keine Strategie abgegeben		0	0
•	grobe Strategie erstellt und eingereicht		1	0
•	aufwendige, schlüssige und vollständige Strategie	1	3	3
B:	Die Umsetzungsstrategie ist in Form einer detaillierten Projektbeschreibung, Maßnahmenplanung und grafischen Darstellung u vorliegend. Sowohl der konzeptionelle Prozess wie auch die modularen Umsetzungsschritte sind aufwendig, schlüssig, vollständig und in einem Konzept mit Maßnahmenplan festgehalten.			
Bewertung		Min	7	
		Max	15	15
			%	33

4.	Zusatzwertung:	Zusätzlich erreichte Kriterien		
4.1.	Zusatzkriterium 1.	Zusatzwertung		
	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	mittelbarer Beitrag zu <u>einem weiteren</u> Entwicklungsziel		1	0
•	mittelbarer Beitrag zu <u>zwei weiteren</u> Entwicklungszielen	1	2	2
•	mittelbarer Beitrag zu mehr als <u>2 weiteren</u> Entwicklungszielen		3	0
B:	Durch den Prozess werden wesentliche Bereiche zweier weiteren Entwicklungsziele der Region („Attraktivitätssteigerung durch Entwicklung nachhaltiger Tourismus- und Naherholungsstrukturen zur Sicherung und Stärkung als führende Tourismus-Destination in den Bayerischen Alpen“ und „Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch Stärkung lokaler Absatzmärkte, Sicherung regionaler Arbeitsplätze und Ansiedlung innovativer Unternehmen“) mittelbar und direkt verfolgt und erfüllt.			
4.2.	Zusatzkriterium 2.	Zusatzwertung		
	Beitrag zu weiteren Handlungszielen	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel		1	0
•	messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen		2	0
•	messbarer Beitrag zu mehr als <u>2 weiteren</u> Handlungszielen	1	3	3
B:	Durch das Projekt werden vier weitere Handlungsziele verfolgt. Der regionale Beitrag ist messbar, da Qualitäts- und Quantitätskriterien erfüllt werden. Maßnahme führt zur „Qualitätssicherung des Angebotes - Attraktivitätssteigerung von bestehenden Freizeiteinrichtungen bis hin zur Qualifizierungsmaßnahmen“, „Optimierung, Ertüchtigung und Bereicherung vorhandener Basisinfrastruktur in Natur-, Kultur- und Lebensraum durch innovative Ansätze“ „Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders“, „Steigerung der Regionalen Wertschöpfung“ und „Verbesserung der lokalen Arbeitsbedingungen für Unternehmen und Private“.			
Indikator:	<u>Qualitätskriterien</u> Deutliche Qualitätssteigerung und Weiterentwicklung durch Optimierung und Bündelung lokaler Potentiale Erarbeitung von Handlungsrahmen und Maßnahmenkatalogen zum gezielten Mitteleinsatz <u>Quantitätskriterien</u> Verbesserung des bestehenden Angebots Anzahl lancierender Projekte oder Initiativen Anzahl durchgeführter und abgeschlossener Projekte			
	Zusatzwertung	Min	1	
		Max	6	5
			%	11

Ergebnis Kriterienkatalog				
Einfach-Prüfung:			MAX	Wertung
1.	Nachhaltigkeits-Check			
	Punktwertung	P	12	8
	Erfüllungsgrad	%	27	18
2.	Programm-Check			
	Punktwertung	P	12	7
	Erfüllungsgrad	%	27	16
3.	Prozess-Check			
	Punktwertung	P	15	15
	Erfüllungsgrad	%	33	33
Erreichte Punktwertung ohne Zusatzwertung		P	39	30
Erfüllungsgrad		%	87	67
			Maßgabe	Wertung
Mindestpunktzahl		P	20	30
Erfüllungsgrad Mindestwert		%	38	67
4.	Zusatzwertung			
	Punktwertung	P	6	5
	Erfüllungsgrad	%	13	11
Erreichte Punktwertung mit Zusatzwertung		P	45	35
Erfüllung		%	100	78
			Maßgabe	Wertung
Förderwürdig bei Mindestwertung		P	20	35
Erfüllungsgrad (Mindestwert)		%	51	58
Das Projekt ist zur Förderung	nicht freigegeben		freigegeben	JA
			Maßgabe	Wertung
Förderwürdig für höhere Zuwendung		P	36	35
Erfüllungsgrad (Mindestwert)		%	80	78
Das Projekt ist zur Förderung mit höherer Zuwendung	nicht freigegeben		freigegeben	JA